

	<p>Objekt: Plan (Zeichnung) der Festung Lippstadt von Fescka 1765</p> <p>Museum: Stadtmuseum Lippstadt Rathausstraße 13 59555 Lippstadt 02941/980-259 Christine.Schoenebeck@lippstadt.de</p> <p>Sammlung: Stadtdarstellungen, Grafik</p> <p>Inventarnummer: 1193</p>
--	--

## Beschreibung

Kolorierte Federzeichnung des preußischen Ingenieur-Leutnants Bernhard Johann Zacharias Fescka aus dem Jahr 1765. Auf Karton aufgezogenes Papier.

Dargestellt ist ein Grundriss der Stadt Lippstadt mit ihren sternförmigen Befestigungsanlagen vor der Schleifung 1763/64, sowie das umliegende Gelände. Die Kolorierung erfolgte hauptsächlich in grüner und gelber Farbgebung. In Grau sind die Zugangsstraßen und das Gitternetz der Lippstädter Straßen eingetragen. Die Zugangsstraßen sind handschriftlich bezeichnet, während bei den wichtigen Innenstadtstraßen, Gebäuden oder Befestigungsanlagen Nummern auf die Legende verweisen. Die Häuser sind lediglich summarisch als Blocks eingetragen, die Befestigungsanlagen scheinen äußerst detailliert.

Am linken Rand eine Legende mit Titel und Erläuterungen zu den im Plan gekennzeichneten Bastionen, Stadttoren, Schanzen, Schleusen, Magazinen und Pulvertürmen, Kirchen, dem Rathaus, der Post, Mühlen sowie den Straßen Lippstadts.

Der Plan ist unter Passepartout und Glas gerahmt. Holzrahmen mit tief profilierten Leisten und vergoldetem Außenprofil. Über die Rückseite ist ein Karton aufgenagelt. Oben seitlich zwei dreieckige Aufhänger. Zugang 1928.

## Ausführliche Beschreibung

Plan der Stadt und Festung Lippstadt, Fescka 1765

Lippstadt zählte zu den am stärksten befestigten Garnisonsstädten Westfalens. Die Zeichnung zeigt eine Bestandsaufnahme der Festung vor Schleifung der Anlagen 1763/64 auf Befehl Friedrichs II. König von Preußen. Der preußische Ingenieur-Lieutenant Fescka, der bereits 1762 in Lippstadt tätig war, hat seinen "Plan von der Festung Lippstadt" erst 1765

gezeichnet. Aufgrund seiner Ortskenntnis und im Vergleich mit weiteren Plänen ist anzunehmen, dass die Festungsanlagen genau wiedergegeben sind. Eine Legende erläutert die in der Zeichnung gekennzeichneten Bastionen, Stadttore, Schanzen, Schleusen, Magazine und Pulvertürme, Kirchen, Rathaus und Post, Mühlen sowie die Straßennamen Lippstadts.

## Grunddaten

Material/Technik:	Papier, gezeichnet
Maße:	Höhe: 30,4 cm, Breite: 39 cm

## Ereignisse

Gezeichnet	wann	1765
	wer	Bernhard Johann Zacharias Fescka
	wo	Lippstadt
[Zeitbezug]	wann	1765
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Festungsplan
- Festungsstadt
- Stadtplan
- Zeichnung

## Literatur

- Hagemann, Gunter (1985): Die Festung Lippstadt. Ihre Baugeschichte und ihr Einfluß auf die Stadtentwicklung. Bonn
- Michael Schmitt, Jochen Luckhardt (1982): Realität und Abbild in Stadtdarstellungen des 16. bis 19. Jahrhundert. Münster
- Michael Schmitt, Patrick Schuchert (1989): Westfalia Picta Bd. IV: Kreis Soest, Kreis Unna, Stadt Hamm. Bielefeld, Seite 110